

WIR SIND WIEDER DA!

In den letzten acht Monaten wurde das Herzstück der Villa Elisabeth, der Galeriesaal, behutsam saniert, mit dem Ziel zahlreiche Schäden zu beheben, dabei jedoch seine besondere Atmosphäre und Patina zu erhalten. Die nach dem Krieg aufgetragenen Farbschichten wurden komplett entfernt und die Originalfassung – ein heller Ockerton mit schönen Metallauflagen z.B. bei den Rosetten – kam zum Vorschein, auch die Holzpaneele und der alte Parkettboden wurden aufgearbeitet. Jetzt erstrahlt der Galeriesaal wieder in neuem alten Glanz. Dezent versteckt wurden eine steuerbare Saalbeleuchtung sowie Strom- und Netzwerkanschlüsse integriert, was zusammen mit der Erweiterung der Toilettenanlagen die Infrastruktur für die Kulturveranstaltungen deutlich verbessert. Dies wurde ermöglicht durch die Förderung des Programms Städtebaulicher Denkmalschutz.

Auch das Team des Kulturbüros hat die Bauzeit für eine „Schönheitskur“ genutzt und startet als Kultur Büro Elisabeth mit neuem Namen, frischem Erscheinungsbild und vielfältigen Kulturprojekten in die kommende Spielzeit. Ab Mitte September zeigen wir uns auch im Netz unter www.elisabeth.berlin von unserer besten Seite.



© Kultur Büro Elisabeth

FREITAG

05.09.

20.00 Uhr

Villa Elisabeth

SCIENCE FICTION DOUBLE FEATURE – KONZERT DES ENSEMBLE APPARAT

To boldly go where no brass quintet has gone before! Wie wird die Zukunft aussehen? Welche technologischen Fortschritte werden wir machen? Wo verläuft die Grenze unserer Vorstellungskraft? Mit diesen und weiteren Fragen regte das Ensemble Apparat fünf junge internationale KomponistInnen an, für die verschieden Besetzung innerhalb des anderen Blechbläserquintetts zu komponieren. Sie werden mit Hilfe von Elektronik, Video und andere technologischen Mitteln verschiedene Themen von Science Fiction untersuchen und ganz im Sinne der Zukunft die technischen Möglichkeiten der Blechblasinstrumente ausreizen und erweitern.

Programm Werke von Ray Evanoff, Henrik Budde, Aleksandra Gryka, Max Murray, Timothy McCormack, Stephen Crowe und Niklas Seidl

Ensemble Apparat Nathan Plante, Matthew Conley (Trompete), Samuel Stoll (Horn), Fabian Schmidt (Posaune), Max Murray (Tuba) **Als Gast** Annie Gårdlid (Stimme)
Eintritt: 10 €, erm. 8 €

In Kooperation mit: inm Berlin, Kultur Büro Elisabeth



© Foto: Hans Jörg Aleff

SONNTAG

07.09.

10.30 UHR

Villa Elisabeth,
St. Elisabeth

FEIERLICHE WIEDERERÖFFNUNG DER VILLA ELISABETH

Baumeister, Visionäre, Geldgeber, Hintergrundarbeiter und Verhandler – es braucht viele Mitarbeiter, um ein Haus neu entstehen zu lassen, und auch kreative Köpfe, optimistische Idealisten und pragmatische Problemlöser, um es mit besonderen Kulturprojekten und neugierigem Publikum zu füllen. Nach drei großen Bauabschnitten laden wir gemeinsam mit der Sing-Akademie herzlich zur Wiedereröffnung der Villa Elisabeth ein. Eintritt frei.

Das Programm im Überblick

- 10.30 Uhr Festgottesdienst in St. Elisabeth
- 11.30 Uhr Anstoßen im Park und Führung mit den Architekten
- 12.00 Uhr Empfang mit Imbiss in der Villa Elisabeth

Tag der Offenen Tür der Sing-Akademie zu Berlin

- 15.00 Uhr Klassischer Portikus. Musikalische Eröffnung auf der Wiese
- 16.00 Uhr Familiär. Singen mit der ganze Familie
- 17.30 Uhr Fragen. Konzert des Mädchenchors der Sing-Akademie
- 19.00 Uhr Es werde Licht! Chöre der Berliner Klassik zum Mitsingen
- 20.00 Uhr Lieder für die letzte Runde. Eine Liedertafel



© Kultur Büro Elisabeth

MITTWOCH

10.09.

BIS SONNTAG

14.09.

St. Johannes-
Evangelist

RAUMFARBEN 06

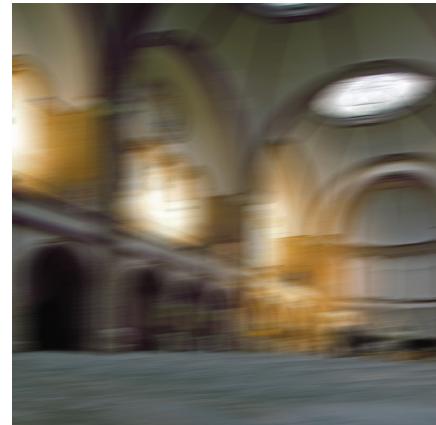
Klanginstallation von tamtam (Sam Auinger / Hannes Strobl) im Rahmen von mikromusik – Festival experimenteller Musik und Sound Art

raumfarben 06 ist eine Klanginstallation für den Kircheninnenraum der St. Johannes-Evangelist-Kirche in Berlin-Mitte. Sie schafft einen Klangraum, der mit dem Raum- und Zeitempfinden der Besucher/innen und der emotionalen Wahrnehmbarkeit von Räumen arbeitet und die Architektur der Kirche zum Sprechen bringt. Ausgangspunkt der Klanginstallation *raumfarben 06* ist der Kircheninnenraum in seiner Funktion als Klangkörper, sowie die von außen in den Kirchenraum dringenden Umgebungsgeräusche in ihrer sozialen, funktionalen und rhythmischen Struktur.

Eröffnung Mi, 10.09.2014, 19 Uhr, Öffnungszeiten: Di – Fr 15 – 20 Uhr, Sa/So 12 – 20 Uhr. Eintritt frei.

Ein Projekt von *tamtam* in Kooperation mit Berliner Künstlerprogramm des DAAD gefördert durch inm Berlin, SKE, Land Oberösterreich.

Weitere Informationen: www.berliner-kuenstlerprogramm.de, www.netzradio.de/tamtam



© Foto: Daniel Scheffler

DONNERSTAG
11.09.

BIS SAMSTAG
13.09.

Villa Elisabeth,
St. Elisabeth

MIKROMUSIK – FESTIVAL EXPERIMENTELLER MUSIK UND SOUND ART

Das Festival *mikromusik* des Berliner Künstlerprogramms des DAAD erkundet musikalische Praktiken im Mikrobereich und spielt mit der Mehrdeutigkeit des Begriffs ‚mikro‘. Mikroräume, Mikroresonanzen, Mikrotonalität und das Mikrofon bilden das Spektrum des kompositorischen Interesses. In fünf Installationen und fünf Konzerten werden unterschiedliche Spielarten präsentiert, die das Phänomenologische des Mikrobereichs oder seine kulturellen Bedeutungsebenen fokussieren.

Detailliertes Programm, Eintrittspreise und weitere Informationen:
www.berliner-kuenstlerprogramm.de

Festival des Berliner Künstlerprogramms des DAAD in Zusammenarbeit mit Deutschlandradio Kultur, Internationales Musikinstitut Darmstadt, Studio für elektroakustische Musik der AdK, tamtam, Elektronisches Studio der TU Berlin, Fachgebiet Audiokommunikation.
Projektförderung durch: Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur Österreich, inn Berlin, SKE, Land Oberösterreich.



© Foto: Marc C

FREITAG
19.09.

20.30 Uhr

Villa Elisabeth

KAMMERKONZERT DES DEUTSCHEN SYMPHONIE-ORCHESTERS BERLIN

Jung, wissbegierig und hoch motiviert – so erreichte Jean Sibelius 1889 die deutsche Hauptstadt. Den Abschluss in der Tasche und ausgestattet mit einem Stipendium plante der Komponist einen einjährigen Aufenthalt in Berlin. Trotz der vielen Zerstreuungsmöglichkeiten bekam ihm die Großstadt nicht: Sein kauziger Privatlehrer verdonnerte Sibelius zu Kontrapunktstudien, er komponierte nicht, trank zu viel und geriet in finanzielle Bedrängnis. Am Vorabend seines Todestags widmen sich die DSO-Mitglieder im Kammerkonzert dem finnischen Komponisten, der im kommenden Jahr 150 Jahre alt geworden wäre.

Kammerensemble des DSO

Paullina Quandt-Marttila (Violine) Andreas Reincke (Viola)
Eero Lagerstam (Violine) Claudia Benker (Violoncello)

Programm

Jean Sibelius, Kanon für Violine und Violoncello, Duo C-Dur für Violine und Viola, Alfred Schnittke, Streichquartett Nr. 3, Jean Sibelius: Streichquartett d-Moll ›Voces intimaee

Eintritt: 18 € / 10 €, Karten www.dso-berlin.de / 030. 20 29 87 11 / tickets@dso-berlin.de



© Foto: Tanja Kernweiss

SAMSTAG
20.09.

18 bis 22 Uhr

SONNTAG
21.09.

14 bis 19 Uhr

St. Johannes-
Evangelist

PROFIT | PROPHET

Klonungsagentur, Wetterstation oder Apokalypsenzentrum. team titanic ist ein unabhängiges Ausstellungs- und Künstlerinnenkollektiv aus Neukölln, das als unabhängige Plattform den Dialog zwischen transdisziplinären KünstlerInnen, Künsten und ihrem Publikum fördert. In Form eines monatlichen Salons präsentiert team titanic Einzel- und Gruppenausstellungen zu einem bestimmten Thema, meist begleitet von Performances und Konzerten. Das Projekt in der St. Johannes Evangelist Kirche gibt Einblicke in die Wirklichkeiten von Kairo und Berlin 2014, *bi-urban* und *transkontinental*. The message is the message.

Ausstellung mit:

Mohamed Allam, Khaled Galal Edeen, Kareem Lotfy, Pussykrew, Sara Samy, Islam Shabana, Santiago Tacetti, Britta Thie, Helga Wretman

Ausstellungseröffnung & Performances am Sa, 20.9. um 18 Uhr mit:
Quit Together, COCKPIT, Maurice Louca, Soda Plains

Eintritt frei. Weitere Informationen: www.teamtitanic.com

Ein Austauschprojekt zwischen team titanic und Medrar for Contemporary Art.
Kooperationspartner: BERLIN ART WEEK 2014



DONNERSTAG
25.09.

19.30 Uhr

St. Elisabeth

Beethoven ile buluşmBea – BEGEGNUNGEN MIT BEETHOVEN

Beim Orchester-campus von Deutsche Welle und Beethovenfest Bonn ist alljährlich ein hochbegabtes Nachwuchsorchester aus unterschiedlichen Weltregionen zu Gast. Im Mittelpunkt stehen der Internationale Kulturaustausch und die Förderung hochtalentierter Musiker. Die Schirmherrschaft über dieses Projekt hat in diesem Jahr Bundesaußenminister Dr. Steinmeier.

Programm

Tolga Yayalar: „Tableaux Vivants d’une Résistance“ Auftragswerk der Deutschen Welle, Ahmed Adnan Saygun: Op.17 Bir Orman Masalı (A Forest Tale)

Ludwig van Beethoven: Violinkonzert

Bilkent Youth Symphony Orchestra

Dirigent: Isin Metin, Solist: Tobias Feldmann

Eintritt frei. Weitere Informationen: www.dw.de

Das Konzert wird von der dw mitgeschnitten und steht als mp3 zur Verfügung unter www.dw.de/beethoven.



KULTUR BÜRO ELISABETH

Die kulturell engagierte Ev. Kirchengemeinde Sophien (jetzt Gemeinde am Weinberg) hat 2003 des Kulturbüro SOPHIEN (jetzt Kultur Büro Elisabeth) gegründet, um einige ihrer denkmalgeschützten Gebäude für ausgewählte Kulturprojekte zu öffnen und zu erhalten. Wir sind für viele Veranstalter in der Stadt wichtiger Partner bei der Realisierung von Konzerten, Ausstellungen, Performances und vielem mehr. Auch an Tagen ohne Kulturprogramm werden unsere Räume in Berlins Mitte vielfältig genutzt: für Proben, Dreharbeiten, Tagungen, Preisverleihungen und andere stilvolle Events.

Kontakt

Kultur Büro Elisabeth
Thekla Wolff, Isabel Schubert
Invalidenstr. 4a, 10115 Berlin
Tel. 030/4404 3644
kultur@elisabeth.berlin
www.elisabeth.berlin

- E** VILLA ELISABETH + ST. ELISABETH, Invalidenstr. 3
- J** ST. JOHANNES-EVANGELIST, Auguststr. 90
- S** SOPHIENKIRCHE, Gr. Hamburger Str. 29/30
- Z** ZIONSKIRCHE, Zionskirchplatz
- G** GOLGATHAKIRCHE, Borsigstr. 6

